

24. April – 7. Mai 2017 in Madrid:

BOMARZO

Oper von Alberto Ginastera

Neuproduktion des Teatro Real

in Koprodukton mit De Nationale Opera Amsterdam

Musikalische Leitung: David Afkham

Inszenierung: Pierre Audi

Choreographie: Amir Hosseinpour, Jonathan Lunn

mit John Daszak, Hilary Summers u. a.

Zum 100. Geburtstag des Komponisten 2016 und zugleich zum 50. Jubiläum der Uraufführung 1967 sowie der Feier des 200-jährigen Bestehens des Teatro Real

ALBERTO GINASTERA (1916 -1983) bildet zusammen mit dem Brasilianer Heitor Villa-Lobos und dem Mexikaner Carlos Chávez das magische Dreigestirn der modernen lateinamerikanischen Musik. Sein in Europa bis heute nur in Teilen bekanntes Œuvre ist von einzigartiger Vielfalt: es umfasst Klavierminiaturen wie exorbitant besetzte Orchesterwerke, folkloristische Liebeslieder der Gauchos wie großformatige Oratorien, Konzerte und avantgardistische Opern auf psychologisch schillernde Sujets; Ginastera richtet – oft in ein und demselben Werk – den Fokus auf präkolumbianische Traditionen und Konzepte der europäischen Neuen Musik; katholische Religiosität steht neben schockierenden Halluzinationen von Lust und Brutalität, die Erlebnisse von Transzendenz erwachsen aus der Immanenz ausgefeilter und gleichwohl spontan zugänglicher Partituren.

ALBERTO GINASTERA UND DAS ELDORADO DER MUSIK von Volker Tarnow ist die erste umfassende Biografie des argentinischen Komponisten und die erste monografische Arbeit über ihn in deutscher Sprache. Sie enthält analytische Exkurse zu sämtlichen Werken, ein vollständiges und detailliertes Werkverzeichnis sowie zahlreiche Fotografien aus seinem bewegten Leben zwischen Argentinien, den USA und der Schweiz. Ginasteras Ästhetik wird im Kontext der älteren und neueren Musikgeschichte des spanischsprachigen Amerika erörtert und jener unentdeckten Reichtümer, deren geistige Erbschaft er antrat.



ALBERTO GINASTERA

UND DAS ELDORADO DER MUSIK

Argentiniens Nationalkomponist im Kontext der hispanoamerikanischen Kunstmusik und der europäischen Moderne

von Volker Tarnow Boosey & Hawkes, Berlin 2017 ISBN 978-3-7931-4164-8 220 S., gebunden, 29,95 €



